



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2015, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 27-9063-2 **Version:** 1.03
Ausgabedatum: 14/01/2015 **Ersetzt Ausgabe vom:** 23/10/2014
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 2.00 (13/08/2015)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

Bestellnummern
YP-2080-6012-6

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Aerosol-Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

Tel. / Fax.: Tel.: 02131-14-2914 Fax.: 02131-14-3587

E-Mail: ge-produktsicherheit@mmm.com

Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

02131/14-2222

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Aerosole, Kategorie 1 - Aerosol; H222, H229

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2; H315

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 - STOT SE 3; H336

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Hochentzündlich; F+; R12
Reizend; Xi; R36/38
R67

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort
Gefahr

Kodierung / Symbol(e):
GHS02 (Flamme)
GHS07 (Ausrufezeichen)

Gefahrenpiktogramm(e)



| Chemischer Name | CAS-Nr. | Gew. -% |
|--|------------|---------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | 64742-49-0 | 15 - 25 |
| Aceton | 67-64-1 | 15 - 25 |

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

| | |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Allgemeines:

| | |
|------|--|
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |

Prävention:

| | |
|-------|--|
| P210A | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211 | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. |
| P251 | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. |
| P260 | Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen. |
| P262 | Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |

Reaktion:

| | |
|--------------------|--|
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P332 + P313 | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P331 | KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P301 + P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |

Lagerung:

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Enthält 25% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

H304 ist nicht erforderlich, da das Produkt ein Aerosol ist.

Für CAS 64742-49-0 gilt Anmerkung P: die Einstufung als krebserzeugend / karzinogen oder erbgutverändernd / keimzellmutagen ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 0,1 Gew.% Benzol enthält.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)



Hochentzündlich



Reizend

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

R12 Hochentzündlich
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

S23C Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Zubereitungen müssen nicht mit dem R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen in Verkehr gebracht werden (9.4 Anhang VI der Richtlinie 67/548/EWG).

Für CAS 64742-49-0 gilt Anmerkung P: die Einstufung als krebserzeugend / karzinogen oder erbgutverändernd / keimzellmutagen ist nicht erforderlich, da der Stoff weniger als 0,1 Gew.% Benzol enthält.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|--|-------------------|------------------|---------|--|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | 64742-49-0 | EINECS 265-151-9 | 15 - 25 | Xn:R65 - Anmerkung 4,P (EU) F:R11 (Lieferant) Xi:R38; R67 (Selbsteinstufung) Asp. Tox. 1, H304 - Anmerkung P (CLP) Flam. Liq. 2, H225; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 (Selbsteinstufung) |
| Aceton | 67-64-1 | EINECS 200-662-2 | 15 - 25 | F:R11; Xi:R36; R66; R67 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336; EUH066 (CLP) |
| n-Butan | 106-97-8 | EINECS 203-448-7 | 15 - 25 | F+:R12 - Anmerkung C (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung C,U (CLP) |
| Propan | 74-98-6 | EINECS 200-827-9 | 10 - 20 | F+:R12 (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung U (CLP) |
| Isobutan | 75-28-5 | EINECS 200-857-2 | 5 - 15 | F+:R12 - Anmerkung C (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280 - Anmerkung C,U (CLP) |
| Acrylatpolymer | Betriebsgeheimnis | | 3 - 7 | |
| n-Hexan | 110-54-3 | EINECS 203-777-6 | < 1 | Repr. Kat.3:R62; F:R11; Xn:R48/20; Xn:R65; Xi:R38; N:R51/53; R67 - Anmerkung 4 (EU) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Repr. 2, H361f; STOT SE 3, H336; STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP) |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | EINECS 207-343-7 | < 0,5 | F+:R12; N:R51/53 (EU) Flam. Gas 1, H220; verflüssigtes Gas, H280; Aquatic Chronic 2, H411 - Anmerkung U (CLP) |
| Isopentan | 78-78-4 | EINECS 201-142-8 | < 1 | F+:R12; Xn:R65; N:R51/53; R66; R67 - Anmerkung 4,C (EU) Flam. Liq. 1, H224; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336; EUH066; Aquatic Chronic 2, |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

H411 (CLP)

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Person an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Exposition gegenüber hohen Konzentrationen können myokardiale Reizbarkeit auslösen. Keine sympathikomimetischen Medikamente (z.B. Adrenalin) verabreichen, außer es ist absolut notwendig. Kein spezifisches Antidot bekannt. Behandlungsmethoden und Maßnahmen obliegen dem Urteil des Arztes in Abstimmung mit dem Patienten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel verwenden, die zum Löschen des Umgebungsbrandes geeignet sind.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Aldehyde

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Undichte Behälter in einen ventilierten Abzug stellen, mit ausreichenden Luftwechsel. Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Betroffenen Bereich mit einem Löschschaum abdecken. Ein AFFF-Schaummittel wird empfohlen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Information in Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe können in Bodennähe lange Strecken bis zu Zündquellen zurücklegen und Rückzündungen bewirken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Anforderungen der TRG 300 'Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter: Druckgaspackungen' beachten.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

Lagerung gemäß der Betriebssicherheitsverordnung.

Anforderungen der Druckbehälterverordnung und der Technische Regeln zur Druckbehälterverordnung (TRB) beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|--------------------|----------|-------------|--|----------------------|
| n-Butan | 106-97-8 | TRGS 900 | AGW: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| n-Butan | 106-97-8 | MAK lt. DFG | MAK: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| n-Hexan | 110-54-3 | TRGS 900 | AGW: 180 mg/m ³ , 50 ml/m ³ ; ÜF: 8 | Kategorie II |
| n-Hexan | 110-54-3 | MAK lt. DFG | MAK: 180 mg/m ³ , 50 ml/m ³ ; ÜF: 8 | Kategorie II |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | MAK lt. DFG | MAK: 3000mg/m ³ , 1000ml/m ³ ; ÜF: 2 | Kategorie II |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | TRGS 900 | AGW: 3000mg/m ³ , 1000ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie II |
| Aceton | 67-64-1 | TRGS 900 | AGW: 1200mg/m ³ , 500mg/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie I |
| Aceton | 67-64-1 | MAK lt. DFG | MAK: 1200mg/m ³ , 500ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie I |
| Propan | 74-98-6 | TRGS 900 | AGW: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| Propan | 74-98-6 | MAK lt. DFG | MAK: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| Isobutan | 75-28-5 | MAK lt. DFG | MAK: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| Isobutan | 75-28-5 | TRGS 900 | AGW: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ ; ÜF: 4 | Kategorie II |
| Isopentan | 78-78-4 | TRGS 900 | AGW: 3000mg/m ³ , 1000ml/m ³ ; ÜF:2 | Kategorie II |
| Isopentan | 78-78-4 | MAK lt. DFG | MAK: 3000mg/m ³ , 1000ml/m ³ ; ÜF: 2 | Kategorie II |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CELL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

Biologische Grenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Parameter | Untersuchungsmaterial | Probennahmezeitpunkt | Wert | Zusätzliche Hinweise |
|-----------------|----------|----------|---------------|-----------------------|----------------------|--------|----------------------|
| n-Hexan | 110-54-3 | TRGS 903 | 2,5-Hexandion | Urin | b | 5 mg/l | |

| | | | | | | |
|---|---------|----------|------------------------------|------|---|---------|
| | | | plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon | | | |
| Aceton | 67-64-1 | TRGS 903 | Aceton | Urin | b | 80 mg/l |
| TRGS 903 : TRGS 903 "Biologische Grenzwerte (BGW)" | | | | | | |
| Probennahmezeitpunkt b) Expositionsende, bzw. Schichtende | | | | | | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Verbleiben Sie nicht in Räumen, in denen der Sauerstoff-Anteil verringert sein könnte. Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:
Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen:

| Stoff | Materialstärke (mm) | Durchbruchzeit |
|------------------------|------------------------|------------------------|
| Polyvinylalkohol (PVA) | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. |
| Polymerlaminat | Keine Daten verfügbar. | Keine Daten verfügbar. |

Für den Kurzzeitkontakt (z.B. als Spritzschutz) werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkauschuk (Materialstärke > 0,4 mm, Durchdringungs-/Permeationszeit: > 480 min) nach EN 374 empfohlen.

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische & thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen.

Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten.

Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse kann erforderlich sein um zu entscheiden, ob die Verwendung von Atemschutz erforderlich ist. Ist die Verwendung von Atemschutz erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.
Fremdbelüftete Atemschutz-Halbmaske oder -Vollmaske

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---------------------------------------|
| Aggregatzustand / Form: | Flüssigkeit. |
| Weitere: | Aerosol |
| Aussehen / Geruch: | Klar. / Süßlicher Geruch. |
| Geruchsschwelle | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht anwendbar. |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt: | -46 °C [<i>Hinweis:</i> Treibmittel] |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Relative Dichte: | 0,635 [<i>Referenz:</i> Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | vernachlässigbar |
| Löslichkeit(en) - ohne Wasser | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Zersetzungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dichte | 0,635 g/ml |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|------------------------------------|---------------|
| Flüchtige organische Bestandteile: | ca. 58 (Gew%) |
| Flüchtige Bestandteile (%) | > 50 % |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Funken und/oder Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Vorsätzliche Konzentration und Inhalation kann schädlich oder tödlich sein. Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

Hautkontakt:

Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz, trockene und rissige Haut sowie Schmerzen einschließen.

Augenkontakt:

Starke Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss, Hornhauttrübung, beeinträchtigtes Sehvermögen und möglicherweise permanent beeinträchtigtes Sehvermögen sein.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:

Einmalige Exposition kann Auswirkungen auf Zielorgane haben:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

Eine einzelne Exposition oberhalb erlaubter Grenzwerte kann verursachen:

Störungen der Herzfunktion: Anzeichen/Symptome können einen unregelmäßigen Herzschlag (Arrythmie), Schwäche, Beklemmungen im Brustbereich einschließen und lebensgefährlich sein.

Informationen zur Fortpflanzungs-/Entwicklungstoxizität:

Enthält eine oder mehrere Chemikalien, die Reproduktionsschäden oder Geburtsdefekte verursachen kann / können.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Akute Toxizität

| Name | Expositions weg | Art | Wert |
|---------|-----------------|-----|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | |
|--|---------------------------|-----------|---------------------------------------|
| Propan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 > 200.000 ppm |
| Aceton | Dermal | Kaninchen | LD50 > 15.688 mg/kg |
| Aceton | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 76 mg/l |
| Aceton | Verschlucken | Ratte | LD50 5.800 mg/kg |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Dermal | Kaninchen | LD50 > 3.160 mg/kg |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 14,7 mg/l |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
| n-Butan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 277.000 ppm |
| Isobutan | Inhalationsgas (4 Std.) | Ratte | LC50 276.000 ppm |
| Acrylatpolymer | Dermal | | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Acrylatpolymer | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| n-Hexan | Dermal | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg |
| n-Hexan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 170 mg/l |
| n-Hexan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 28.700 mg/kg |
| Isopentan | Dermal | Kaninchen | LD50 3.000 mg/kg |
| Isopentan | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 18 mg/l |
| Isopentan | Verschlucken | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Propan | Kaninchen | Minimale Reizung |
| Aceton | Maus | Minimale Reizung |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Kaninchen | Reizend |
| n-Butan | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Isobutan | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| Acrylatpolymer | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| n-Hexan | Mensch und Tier. | Leicht reizend |
| Isopentan | Kaninchen | Minimale Reizung |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|--------|-----------|----------------------|
| Propan | Kaninchen | Leicht reizend |
| Aceton | Kaninchen | Schwere Augenreizung |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | n Kaninchen | Leicht reizend |
| n-Butan | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Isobutan | Beurteilung durch Experten | Keine signifikante Reizung |
| n-Hexan | Kaninchen | Leicht reizend |
| Isopentan | Kaninchen | Leicht reizend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|--|----------------------------|------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Meerschweinchen | Nicht sensibilisierend |
| Acrylatpolymer | Beurteilung durch Experten | Nicht sensibilisierend |
| n-Hexan | Mensch | Nicht sensibilisierend |
| Isopentan | Meerschweinchen | Nicht sensibilisierend |

Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|--|----------------|---|
| Propan | in vitro | Nicht mutagen |
| Aceton | in vivo | Nicht mutagen |
| Aceton | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | in vitro | Nicht mutagen |
| n-Butan | in vitro | Nicht mutagen |
| Isobutan | in vitro | Nicht mutagen |
| n-Hexan | in vitro | Nicht mutagen |
| n-Hexan | in vivo | Nicht mutagen |
| Isopentan | in vivo | Nicht mutagen |
| Isopentan | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|----------------|-------------------|---|
| Aceton | Keine Angabe | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Inhalation | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| n-Hexan | Dermal | Maus | Nicht krebserregend |
| n-Hexan | Inhalation | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Reproduktionstoxizität**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--------|----------------|---|-------|------------------------------|------------------|
| Aceton | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Maus | NOAEL 11.298 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | einige Entwicklungsdaten für männliche | Ratte | NOAEL | 13 Wochen |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | | | |
|-----------|--------------|---|-------|-----------------------|------------------------------|
| | ken | Versuchstiere liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | | 1.700 mg/kg/day | |
| Aceton | Inhalation | einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 5,2 mg/l | Während der Organentwicklung |
| n-Hexan | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Maus | NOAEL 2.200 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| n-Hexan | Inhalation | einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 0,7 mg/l | Während der Trächtigkeit. |
| n-Hexan | Verschlucken | fortpflanzungsgefährdend, männlich | Ratte | NOAEL 1.140 mg/kg/day | 90 Tage |
| n-Hexan | Inhalation | fortpflanzungsgefährdend, männlich | Ratte | LOAEL 3,52 mg/l | 28 Tage |
| Isopentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Isopentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Isopentan | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| Isopentan | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 30 mg/l | Während der Organentwicklung |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--|----------------|---------------------------------|---|------------------|------------------------|-------------------------------|
| Propan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Propan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Propan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 1,19 mg/l | 6 Std. |
| Aceton | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Aceton | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | Vergiftung und/oder Mißbrauch |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Butan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Butan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL Nicht verfügbar. | |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | | | | |
|-----------|------------|---------------------------------|---|-------------------|------------------------|------------------|
| n-Butan | Inhalation | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL 5.000 ppm | 25 Minuten |
| n-Butan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Kaninchen | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Herz | Schädigt die Organe | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch und Tier. | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| Isobutan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Alle Daten sind negativ. | Maus | NOAEL Nicht verfügbar. | |
| n-Hexan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| n-Hexan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Kaninchen | NOAEL Nicht verfügbar. | 8 Std. |
| n-Hexan | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 24,6 mg/l | 8 Std. |
| Isopentan | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | mehrere Tierarten | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| Isopentan | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht verfügbar. | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |
| Isopentan | Inhalation | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht erhältlich |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--------|----------------|------------------------------------|---|-----------------|------------------------|------------------|
| Aceton | Dermal | Augen | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL Nicht verfügbar. | 3 Wochen |
| Aceton | Inhalation | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 3 mg/l | 6 Wochen |
| Aceton | Inhalation | Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL 1,19 mg/l | 6 Tage |
| Aceton | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Meerschweinchen | NOAEL 119 mg/l | nicht erhältlich |
| Aceton | Inhalation | Herz Leber | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 45 mg/l | 8 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 900 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Herz | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 200 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | NOAEL 3.896 mg/kg/day | 14 Tage |
| Aceton | Verschlucken | Augen | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 3.400 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Atemwegsorgane | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg/day | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Muskeln | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.500 mg/kg | 13 Wochen |
| Aceton | Verschlucken | Haut Knochen, Zähne, Fingernägel | Alle Daten sind negativ. | Maus | NOAEL 11.298 | 13 Wochen |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | und / oder Haare | | | mg/kg/day | |
|-----------|--------------|---|--|--------|---------------------------|----------------------------|
| n-Butan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 4.489 ppm | 90 Tage |
| n-Butan | Inhalation | Blut | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 4.489 ppm | 90 Tage |
| Isobutan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 4.500 ppm | 13 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Peripheres Nervensystem | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| n-Hexan | Inhalation | Atemwegsorgane | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | LOAEL 1,76 mg/l | 13 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL Nicht verfügbar. | 6 Monate |
| n-Hexan | Inhalation | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 1,76 mg/l | 6 Monate |
| n-Hexan | Inhalation | Blutbildendes System | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Maus | NOAEL 35,2 mg/l | 13 Wochen |
| n-Hexan | Inhalation | Gehör Immunsystem Augen | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| n-Hexan | Inhalation | Herz Haut Hormonsystem | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 1,76 mg/l | 6 Monate |
| n-Hexan | Verschlucken | Peripheres Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 1.140 mg/kg/day | 90 Tage |
| n-Hexan | Verschlucken | Hormonsystem Blutbildendes System Leber Immunsystem Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL Nicht verfügbar. | 13 Wochen |
| Isopentan | Inhalation | Peripheres Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| Isopentan | Inhalation | Herz Haut Hormonsystem Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Leber Immunsystem Muskeln Nervensystem Augen Niere und/oder Blase Atemwegsorgane | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 20 mg/l | 13 Wochen |
| Isopentan | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | Ratte | NOAEL 2.000 mg/kg/day | 28 Tage |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|--|-------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | Aspirationsgefahr |
| n-Hexan | Aspirationsgefahr |
| Isopentan | Aspirationsgefahr |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff | CAS-Nr. | Organismus | Art | Exposition | Endpunkt | Ergebnis |
|----------------------|------------|-------------------------------|---|------------|----------|-------------|
| Propan | 74-98-6 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Aceton | 67-64-1 | Grüne Algen | experimentell | 96 Std. | EC(50) | 2.574 mg/l |
| Aceton | 67-64-1 | Regenbogenförelle | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 5.540 mg/l |
| Aceton | 67-64-1 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 13.500 mg/l |
| n-Butan | 106-97-8 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Isobutan | 75-28-5 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | (Gew%) |
| n-Hexan | 110-54-3 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >3,9 mg/l |
| n-Hexan | 110-54-3 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 2,5 mg/l |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Isopentan | 78-78-4 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Naphtha (Erdöl), mit | 64742-49-0 | | Keine Daten verfügbar oder | | | |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | | | | |
|-------------------------------|-------------------|--|---|--|--|--|
| Wasserstoff behandelt, leicht | | | vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Acrylatpolymer | Betriebsgeheimnis | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--|-------------------|---|------------------|--------------------------------|-------------------|----------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | 64742-49-0 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Acrylatpolymer | Betriebsgeheimnis | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Propan | 74-98-6 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 27.5 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| n-Hexan | 110-54-3 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 5.4 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| n-Hexan | 110-54-3 | experimentell Biokonzentration | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 100 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |
| Aceton | 67-64-1 | Abschätzung Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 80 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 146.5 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 96 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 37.4 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| n-Butan | 106-97-8 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 6.3 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Isobutan | 75-28-5 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 13.7 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Isobutan | 75-28-5 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Isopentan | 78-78-4 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 8.11 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | | | | |
|-----------|---------|----------------------------------|---------|--------------------------------|------------|---------------------|
| Isopentan | 78-78-4 | experimentell biologischer Abbau | 20 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 100 (Gew%) | Andere Testmethoden |
|-----------|---------|----------------------------------|---------|--------------------------------|------------|---------------------|

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--|-------------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht | 64742-49-0 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Acrylatpolymer | Betriebsgeheimnis | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Propan | 74-98-6 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| n-Hexan | 110-54-3 | modelliert Biokonzentration | | Bioakkumulationsfaktor | 138 | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 0.65 | Andere Testmethoden |
| Aceton | 67-64-1 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.24 | Andere Testmethoden |
| 2,2-Dimethylpropan | 463-82-1 | experimentell Bioakkumulation | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 3.11 | Andere Testmethoden |
| n-Butan | 106-97-8 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.88 | Andere Testmethoden |
| Isobutan | 75-28-5 | experimentell Biokonzentration | | Bioakkumulationsfaktor | 1.97 | Andere Testmethoden |
| Isobutan | 75-28-5 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.76 | Andere Testmethoden |
| Isopentan | 78-78-4 | Abschätzung BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 65 | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor |
| Isopentan | 78-78-4 | experimentell Bioakkumulation | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.30 | Andere Testmethoden |

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

| | | | | | | |
|--|--|--|--|----------|--|--|
| | | | | ffizient | | |
|--|--|--|--|----------|--|--|

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

Entsorgung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage. Die Einrichtung muß für den Umgang mit Aerosol-Dosen ausgerüstet sein. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
- 160504* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

YP-2080-6012-6

ADR/RID: UN1950, Druckgaspackungen, begrenzte Menge, 2.1, (E), ADR Klassifizierungscode 5F.

IMDG-Code: UN1950, AEROSOLS, 2.1, IMDG-Code segregation code: NONE, LIMITED QUANTITY, EMS: FD,SU.

ICAO/IATA: UN1950, AEROSOLS, FLAMMABLE, 2.1.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

Nationale Rechtsvorschriften

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

Enthält n-Hexan (110-54-3) Anforderungen der "Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge" (ArbMedVV) beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

| | |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| H220 | Extrem entzündbares Gas. |
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H224 | Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar. |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Liste der verwendeten R-Sätze

| | |
|--------|--|
| R11 | Leichtentzündlich. |
| R12 | Hochentzündlich |
| R36 | Reizt die Augen. |
| R36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| R38 | Reizt die Haut. |
| R48/20 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R62 | Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Allgemeine Überarbeitung.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

3M(TM) CreativMount(TM) - für wiederlösbare Verbindungen - wiederverklebbar (Creativ Mount(TM); Sprühklebstoff; PL)

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds